

# RAPID

HEUTE

Sa., 30. März 2019  
Anpfiff: 17.00 Uhr  
Allianz Stadion



## ANKICK ZUR QUALI-GRUPPE

23. RUNDE: SK RAPID  – FC ADMIRA 

Foto: GEPA-Pictures.com



**DA GEHEN RAPID-FANS APP:**  
Gratis-Tickets und vieles mehr in  
der Wien Energie-Vorteilswelt.  
Jetzt  
downloaden



**WIEN ENERGIE**

SO BUNT WIE MEIN LEBEN.



# ALS RAPIDLER – HOFFENTLICH ALLIANZ!

WECHSLE MIT DEINER HAUSHALTSVERSICHERUNG  
ZUR ALLIANZ UND DU SICHERST DIR:

- Top-Prämie
- Polize im Rapid Design
- Promptes Wechselservice

Einfach anrufen: **0 59009-9004** (Mo–Fr 9–22 Uhr, So 13–18 Uhr)  
oder Mail an [einfach.versichern@allianz.at](mailto:einfach.versichern@allianz.at)

Bis 31.5.19 mit  
**20-Euro-  
Gutschein**  
für den Rapid-  
Onlineshop\*

\* Gilt im Zeitraum 18.2.19 bis 31.5.19 für Privatkunden pro neu abgeschlossener Haushaltsversicherung. Der Gutschein kann nicht in bar abgelöst werden. Der Gutscheincode wird elektronisch an deine genannte Mailadresse geschickt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

*Mach's einfach!*

**Allianz** 

Allianz Elementar Versicherungs-AG, Hietzinger Kai 101–105, 1130 Wien

## KLUB-INFO

## HERZLICH WILLKOMMEN

**ADRESSE:** Gerhard-Hanappi-Platz 1,  
1140 Wien, Tel.: 01/727 43,  
Fax: 01/727 43-71,  
E-Mail: info@skrapid.com,  
Internet: www.skrapid.at,  
www.facebook.com/skrapid,  
www.twitter.com/skrapid,  
www.rapidarchiv.at  
(offizielles Vereinsarchiv)

FANCORNER/FANSHOP  
HÜTTELDORF

Mo-Sa 10-18 Uhr, Spieltag: von 10  
Uhr bis eine Stunde nach Spielende;  
Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wien  
E-Mail: fanshop@skrapid.com

## FANSHOP STADIONCENTER

Mo-Sa 10-18 Uhr;  
Olympiaplatz 1/1. OG, 1020 Wien

## FANSHOP ST. PÖLTEN

Mo-Fr 9-17;  
Messestraße 1, 3100 St. Pölten

In Kürze bei allen Mit-  
gliedern und Abonnenten  
zu Hause sowie in jeder  
Trafik: unser neues  
Rapid Magazin.



... zu einem neuen Kapitel! Erstmals befinden wir uns aufgrund des neuen Ligamodus in einer der beiden Gruppen, nach denen die Tabelle geteilt wurde. Leider schafften wir den Sprung ins Meister-Play-off nicht mehr, wodurch wir jetzt im sogenannten Qualifikations-Play-off bzw. in der Qualifikationsgruppe bestehen müssen. Und auch hier zählt jetzt, nach der Teilung des Punkteguthabens, jeder Erfolg! Rapids Ziel kann es hier nur sein, Rang 7 zu erreichen, der uns die Chance lässt, mittels Play-off-Spielen danach noch einen Platz als Europacupstarter einzunehmen. Alternativ dazu ginge es über den ÖFB-Cup, wo das Halbfinale beim LASK bevorsteht (3. April, Anpfiff: 20.30 Uhr). Dieses Spitzenspiel ist restlos ausverkauft – für alle kommenden Heimspiele unserer Mannschaft könnt ihr euch ab sofort Karten online oder im Fancorner sichern.

Unsere nächsten Heimspiele im Finaldurchgang:

Typico Bundesliga, 25. Runde:  
**SK RAPID – SV MATTERSBURG**  
Samstag, 13. April Anpfiff: 17.00 Uhr

Typico Bundesliga, 28. Runde:  
**SK RAPID – TSV HARTBERG**  
Samstag, 27. April Anpfiff: 17.00 Uhr

Der neuen Situation in der Meisterschaft widmen wir u. a. im neuen **Rapid-Magazin** Platz (Ausgabe Frühjahr 2019), das in diesen Tagen bei euch eintreffen wird und ihr in Kürze auch um 3 Euro in jeder Trafik und in unseren Fanshops bekommt. Ebenso sehenswert und hoffentlich ein gutes Vorzeichen für das Cup-Halbfinale: unser **Objekt des Monats März**, das ihr heute im Rapideum anschauen könnt. Dieses ist jenes Trikot von unserem ehemaligen Stürmers Joelinton, mit dem er uns 2017, ebenso im Halbfinale gegen den LASK, ins Finalspiel geschossen hat. Auf dass es uns Glück bringt!



**Grün-weiße Grüße  
die Redaktion**

## IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber und Verleger:** TOP TIMES Medien GmbH (SPORTaktiv), Gadollaplatz 1, 8010 Graz **Redaktion:** Günther Bitschnau (Ltg.), Peter Klinglmüller, Gerald Pichler, Mario Römer **Gestaltung & Produktion:** Christoph Geretschlaeger **Druck:** Saxoprint.at

ONLINE GEDRUCKT VON

**SAXOPRINT**



# AUFRAPPEN UND

Text: Günther Bitschnau | Fotos: GEPA-Pictures.com

**DIE SITUATION ANNEHMEN, DA MAN SIE NICHT MEHR ÄNDERN KANN – MIT DIESER BITTEREN ERKENNTNIS MUSSTEN WIR UNS VOR ALLEM IN DER VERGANGENEN WOCHE AUSEINANDERSETZEN.** Denn nach dem Unentschieden gegen Hartberg, bei dem wir eine 2:0-Führung noch aus der Hand gaben, war besiegelt, dass

uns der Sprung nach oben, über den bekannten Strich der Tabelle, nicht mehr gelingen würde. „Wir sind bitter enttäuscht und haben uns das selbst zuzuschreiben“, zeigte sich nicht nur Torhüter Thomas Murg danach ernüchtert. „Wir sind völlig verdient in der Qualifikationsgruppe.“ Die Restchance, durch die sich im Frühjahr noch eine durchaus berechtigte Hoffnung ein-



Nach der ersten Ernüchterung muss Rapid wieder aufstehen – und um jeden Ball, jeden Erfolg kämpfen.

Nach dem letzten Heimspiel gegen Hartberg musste sich unsere Mannschaft nach unten orientieren. **Der Sprung nach oben gelang nicht**, somit warten im restlichen Frühjahr die Spiele der sogenannten Qualifikationsgruppe auf uns. Rapid sollte aber schnell wieder in die Spur finden, hat man doch noch die zweifache Chance, die Teilnahme am Europacup zu schaffen.

# PUNKTE SAMMELN

gestellt hatte, war somit dahin. Und Rapid steckt plötzlich mittendrin in der für unsere Ansprüche unbefriedigenden unteren Hälfte. Auch darum war es gut, in der Länderspielpause etwas Rückbesinnung auf die Stärken zu betreiben und konzentriert und in Ruhe weiterzuarbeiten. „Jetzt gilt es einfach, den Kopf wieder aus dem Sand zu bringen, auch wenn es anfangs hart

war“, gibt Kapitän Stefan Schwab die Marschroute vor, denn auch nach der Punktehalbierung, die alle Teams betrifft und dem neuen Modus geschuldet ist, geht es genau darum: Siege, Erfolge, Zählbares. Rapid sieht den eigenen Platz in den nächsten zehn Spielen zwar nur bei Platz 7, dieser aber stellt das nächste anvisierte Ziel dar, denn erreicht man diesen Platz in der



Da geht's lang: Nicht nur Cheftrainer Didi Kühbauer erwartet nun, dass Rapid konzentriert Punkte einfährt.



Endabrechnung, kommt es zu Play-off-Spielen gegen Mannschaften aus der oberen Hälfte, bei denen der letzte Europacupplatz ausgespielt wird. Und den will Grün-Weiß natürlich ohne Wenn und Aber erreichen. „Es ist nicht immer Sonnenschein, es ist Regen, aber wir müssen dagegen arbeiten“, protokolliert Mario Sonnleitner. „So ist es eben. Jetzt heißt es Gras fressen, nicht schön spielen, sondern Spiele gewinnen.“ Im

besten Fall also heute gegen die Admira und dann gleich nächste Woche, denn durch das Halbfinale in Pasching beim LASK sind wir schließlich weiterhin auch im Cup-Rennen, um den Einzug ins Finalspiel, das heuer in Wien ausgetragen wird (wo, das wissen wir auch alle).



Endlich wieder im Mannschaftstraining ist Tamas Szanto – seht mehr auf RAPID TV.

Darum ist es gut, dass die Mannschaft nun noch enger zusammenrückt, kehren doch auch die restlichen im Aufbau befindlichen Rapidler zurück: Christopher Dibon wird wohl in Kürze zur Verfügung stehen und mit Tamas Szanto ist ein Langzeit-ausfall vergangene Woche endlich wieder ins Mannschaftstraining eingestiegen. „Ein unbeschreibliches Gefühl“, das sagt der 23-Jährige auch bei uns auf RAPID TV im Interview: [skrapid.at/interviewszanto](http://skrapid.at/interviewszanto). ◀

**RAPID TV**



Bei der „Krone“-Wahl zum „Fußballer des Jahres“ durfte sich Richi Strebinger über Platz zwei freuen – Freude soll nun auch wieder auf dem Platz einkehren.



# „ES WIRD NUR ÜBER DIE LEISTUNG GEH

Spiel 1 im unteren Play-off, eine Situation, mit der sich **Richard Strebinger** bereits arrangiert hat – um den kommenden Aufgaben konzentriert zu begegnen. Der ausgezeichnete Torhüter über Erfahrungen, die es zu machen gibt, sei's im Nationalteam oder bei Rapid.

Interview: Günther Bitschnau | Fotos: GEPA-Pictures.com

**In der Länderspielpause war für dich nur bedingt Ruhe, immerhin bist du im Kader des Nationalteams gegen Polen und Israel gestanden. Trotz zweier Niederlagen: Wie war's?**

**RICHARD STREBINGER:** Stimmt, sportlich ist es alles andere als nach Wunsch

gelaufen, aber sonst ist es nicht nur eine große Ehre, einberufen zu werden, sondern auch eine schöne Erfahrung. Du misst dich mit Top-Spielern aus unterschiedlichen Ligen, die alle zusammenkommen. Dadurch ist das Tempo sehr hoch und du kannst dich austauschen und viel von den Abläufen mitneh-

men. Aber ich muss sagen, ich habe mich schon wieder auf die Trainings mit Rapid gefreut, das ist eben mein Verein (lacht).

**Die aktuelle Pause hat wohl geholfen, die Situation mit Abstand zu betrachten. Nach der letzten Runde ist klar, dass wir ab sofort in der Qualifikationsgruppe,**



## Ich habe den Anspruch an mich selbst, mich immer weiterzuentwickeln.

R  
EN“

**also im unteren Play-off, ranmüssen. Was erwartest du von diesen Spielen?**

Abstand würde ich nicht sagen, ich bin mehr der Typ Mensch, der sich relativ schnell mit der neuen Aufgabe zurechtgefunden hat. Du musst es jetzt annehmen, wie es ist, und dich der Situation stellen. Ändern kannst du es ja nur, indem du mit Siegen für Besserung sorgst. Wir werden in jedes Spiel als Favorit hineingehen und wer die Gegner kennt, weiß, dass sie eher passiv agieren und abwarten. Das heißt für mich

als Tormann, dass ich mich auch auf die spezielle Aufgabe einstellen muss, weniger Bälle auf mein Tor zu bekommen. Umso wacher müssen wir bleiben, damit wir das Ganze positiv gestalten – und schon offensiv die Bälle abfangen.

**Die Gegner sind keine Unbekannten, aber wir haben uns oft schwergetan.**

**Wie kann es besser werden?**

Die Mannschaften werden sich nicht ändern, wenn sie gegen uns spielen. Von uns aus müssen wir dominant auftreten, aber als gutes Beispiel lässt sich das Auswärtsspiel in St. Pölten vor einigen Wochen hernehmen: nicht nur absichern, sondern extrem konzentriert auch in den Phasen des Ballbesitzes sein und offensiv nach vorne spielen. So sind wir zu einem souveränen Sieg gekommen.

**Viele Rapid-Fans sind aufgrund des Abrutschens nach unten enttäuscht. Wie holt man diese wieder ins Boot?**

Es geht nur über die Leistung. Wir müssen mit Ernsthaftigkeit

und Konzentration die Siege erzwingen. Admira hatte im Frühjahr einen Lauf, was es nicht einfach macht, aber es gilt, von unserer Seite aus zu zeigen, dass wir voll da sind – über 90 Minuten. Gelingt uns das über einen längeren Zeitraum, wird das unsere Fans, die immer hinter uns stehen, positiver stimmen.

**Viel geleistet hast auch du, die Fans wählten dich zum „Rapidler des Jahres 2018“ und bei der „Krone“-Gala auf den 2. Platz beim „Fußballer des Jahres“.**

Das war schon ein sehr gutes Jahr, für mich speziell. Ich bin gesund geblieben, das ist die Hauptvoraussetzung, und konnte mich steigern. Das erwarte ich von mir selbst, dass ich mich verbessere und weiterentwickle. Diese Auszeichnungen sind als Fanwahlen eine Riesenehre, ich habe mich bei beiden sehr über so viel Zuspruch gefreut. Es ist aber auch ein Vertrauen in mich, das viel Verantwortung birgt, um so weiterzumachen. ◀



# MIT ELAN INS FRÜHJAHR: START UNSERER KÄFIG-TOUR

Genau gezielt – und dann abgeschlossen: Wir zeigen euch bei unseren Besuchen in den Fußballkäfigen Tricks und geben Autogramme.

Text: Günther Bitschnau | Fotos: Vrano Pictures

Seit dem Frühjahr 2015, also seit genau vier Jahren, kommen wir mit Spielern des SK Rapid in die Fußballkäfige Wiens, um mit Kindern und Jugendlichen aktiv Nachmittage zu verbringen. Die SK Rapid Käfig-Tour erfreute sich über die Jahre hinweg immer größerer Beliebtheit, was für uns Ansporn genug war, hier weiterzumachen! Untenstehend findet ihr die Termine der Monate März bis

Mai, wo wir mit jeweils zwei Akteuren unserer Profis (werden immer kurzfristig bestimmt) in die diversen Käfige Wiens in die unterschiedlichen Bezirke kommen, wie etwa Max Hofmann und Deni Alar beim ersten Stopp heuer. Zusammen mit Betreuern und Trainern der Käfig League wartet hier auf alle Interessierten ein Rahmenprogramm, Übungen, die es gemeinsam mit unseren Spie-

lern zu absolvieren gibt und da und dort wird auch der eine oder andere Trick gezeigt. Am Schluss steht ein kleines Match an, ehe der Nachmittag mit einer Verlosung von Tickets für ein Heimspiel zu Ende geht. ◀

Ihr habt Interesse und wollt mitmachen? Kein Problem, einfach die Termine vormerken und an den folgenden Tagen vorbeikommen:



## SK RAPID KÄFIG-TOUR IM FRÜHJAHR 2019

- Do., 21.03., 16:30 Uhr, **Johnpark alias Forschneitpark**, 1150 Wien ✓
- Do., 28.03., 16:30 Uhr, **Hamerlingpark**, 1080 Wien ✓
- Do., 11.04., 17:30 Uhr, **Lorenz-Bayer-Park**, 1170 Wien
- Do., 02.05., 17:30 Uhr, **Kuglerpark**, 1190 Wien
- Do., 09.05., 17:30 Uhr, **Herbststraße**, 1160 Wien **MÄDCHENTRAINING**
- Do., 16.05., 17:30 Uhr, **Strakaweg**, 1220 Wien

Weitere Infos zu unserer SK Rapid Käfig-Tour findet ihr auch immer unter [skrapid.at/kaefig-tour](http://skrapid.at/kaefig-tour). Wir freuen uns auf euch!



krone  
auf

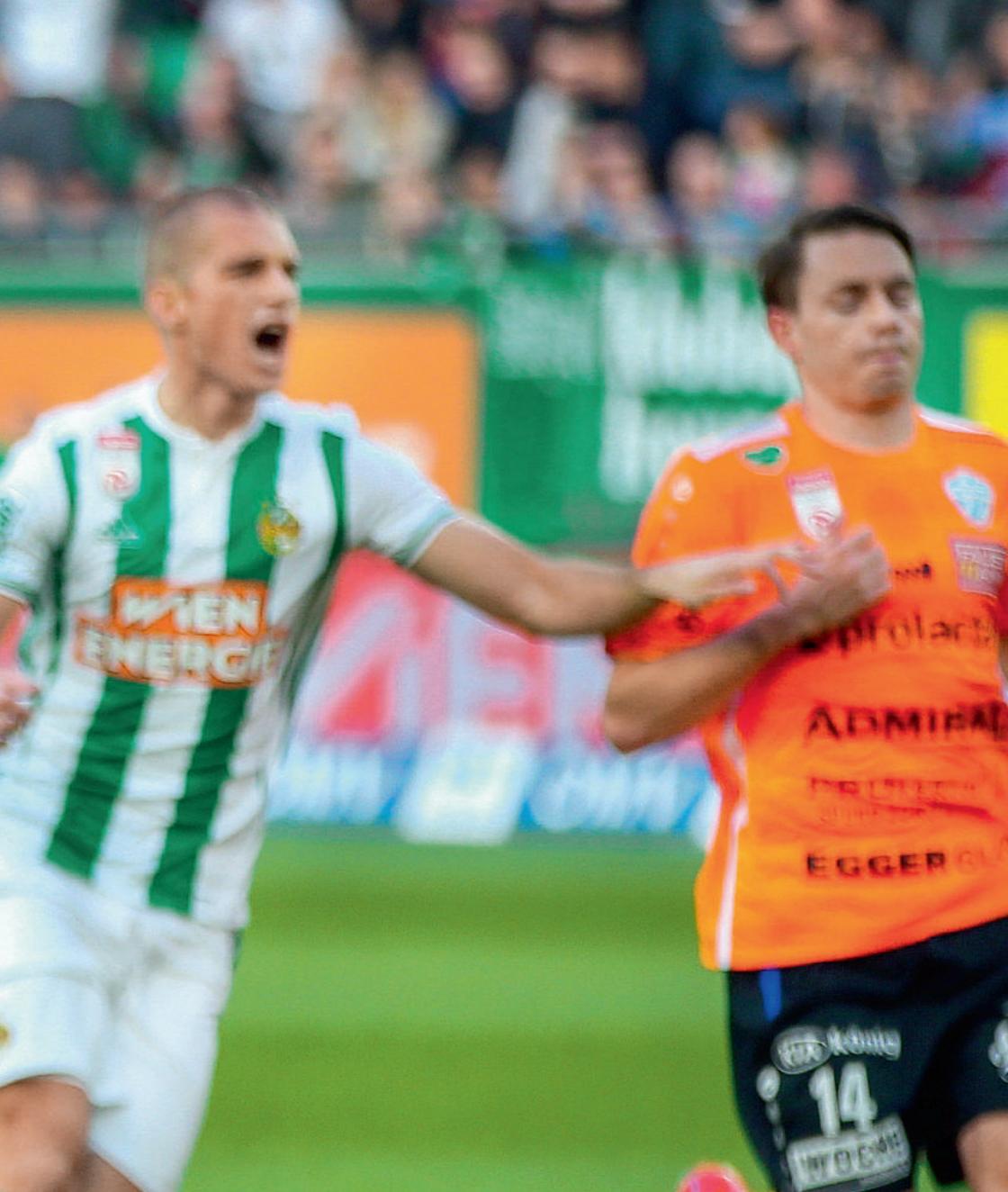
musik  
an

kronehit



# MIT KRAFT ZU NEU

SAISON 2018/19, 17.3.2019, 22. RUNDE: SK RAPID – TSV HARTBERG



# EM ERFOLG!

G 2:2 (2:0)

**TOR**



**Richard Strebinger** 1

**Gew./Gr.** 90 kg/194 cm  
**Nation** Österreich  
**Geb. am** 14.2.1993  
**Pflichtspiele** 124

**Vorher:** SV Werder Bremen



**Tobias Knoflach** 21

**Gew./Gr.** 82 kg/183 cm  
**Nation** Österreich  
**Geb. am** 30.12.1993  
**Pflichtspiele** 26

**Vorher:** SK Rapid II



**Paul Gartler** 37

**Gew./Gr.** 80 kg/186 cm  
**Nation** Österreich  
**Geb. am** 10.3.1997  
**Pflichtspiele** –

**Vorher:** SV Kapfenberg

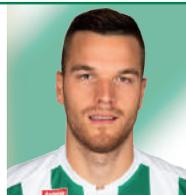
**ABWEHR**



**Mert Müldür** 3

**Gew./Gr.** 74 kg/188 cm  
**Nation** Österreich  
**Geb. am** 3.4.1999  
**Pflichtsp./Tore** 27/1

**Vorher:** SK Rapid II



**Mateo Barać** 4

**Gew./Gr.** 90 kg/190 cm  
**Nation** Kroatien  
**Geb. am** 20.7.1994  
**Pflichtsp./Tore** 21/0

**Vorher:** NK Osijek

**ABWEHR**



**Boli Bolingoli** 5

**Gew./Gr.** 74 kg/180 cm  
**Nation** Belgien  
**Geb. am** 1.7.1995  
**Pflichtsp./Tore** 58/2

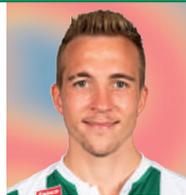
**Vorher:** Club Brügge



**Mario Sonnleitner** 6

**Gew./Gr.** 82 kg/182 cm  
**Nation** Österreich  
**Geb. am** 8.10.1986  
**Pflichtsp./Tore** 326/26

**Vorher:** Sturm Graz



**Christopher Dibon** 17

**Gew./Gr.** 80 kg/183 cm  
**Nation** Österreich  
**Geb. am** 2.11.1990  
**Pflichtsp./Tore** 137/4

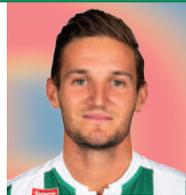
**Vorher:** RB Salzburg



**Marvin Potzmann** 19

**Gew./Gr.** 78 kg/183 cm  
**Nation** Österreich  
**Geb. am** 7.12.1993  
**Pflichtsp./Tore** 26/1

**Vorher:** SK Sturm Graz



**Maximilian Hofmann** 20

**Gew./Gr.** 70 kg/183 cm  
**Nation** Österreich  
**Geb. am** 7.8.1993  
**Pflichtsp./Tore** 137/4

**Vorher:** SK Rapid II

**ABWEHR**



**Manuel Thurnwald** 23

**Gew./Gr.** 63 kg/170 cm  
**Nation** Österreich  
**Geb. am** 16.7.1998  
**Pflichtsp./Tore** 29/1

**Vorher:** SK Rapid II

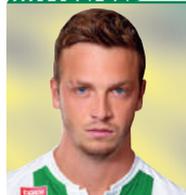


**Stephan Auer** 24

**Gew./Gr.** 68 kg/173 cm  
**Nation** Österreich  
**Geb. am** 11.1.1991  
**Pflichtsp./Tore** 106/3

**Vorher:** FC Admira Wacker

**MITTELFELD**



**Philipp Schobesberger** 7

**Gew./Gr.** 65 kg/176 cm  
**Nation** Österreich  
**Geb. am** 10.12.1993  
**Pflichtsp./Tore** 131/28

**Vorher:** FC Pasching



**Stefan Schwab** 8

**Gew./Gr.** 83 kg/183 cm  
**Nation** Österreich  
**Geb. am** 27.9.1990  
**Pflichtsp./Tore** 192/40

**Vorher:** FC Admira Wacker



**Thomas Murg** 10

**Gew./Gr.** 69 kg/173 cm  
**Nation** Österreich  
**Geb. am** 14.11.1994  
**Pflichtsp./Tore** 119/26

**Vorher:** SV Ried

## MITTELFELD



**Srdjan Grahovac** 14

**Gew./Gr.** 76 kg/182 cm  
**Nation** Bosnien-H.  
**Geb. am** 19.9.1992  
**Pflichtsp./Tore** 89/4  
**Vorher:** HNK Rijeka



**Manuel Martić** 15

**Gew./Gr.** 91 kg/193 cm  
**Nation** Österreich  
**Geb. am** 15.8.1995  
**Pflichtsp./Tore** 20/0  
**Vorher:** SKN St. Pölten



**Tamás Szántó** 18

**Gew./Gr.** 73 kg/179 cm  
**Nation** Ungarn  
**Geb. am** 18.2.1996  
**Pflichtsp./Tore** 46/5  
**Vorher:** SK Rapid II



**Ivan Močinić** 26

**Gew./Gr.** 69 kg/179 cm  
**Nation** Kroatien  
**Geb. am** 30.4.1993  
**Pflichtsp./Tore** 24/0  
**Vorher:** HNK Rijeka



**Christoph Knasmüllner** 28

**Gew./Gr.** 70 kg/181 cm  
**Nation** Österreich  
**Geb. am** 30.4.1992  
**Pflichtsp./Tore** 32/8  
**Vorher:** FC Barnsley

## MITTELFELD



**Dejan Ljubicic** 39

**Gew./Gr.** 75 kg/186 cm  
**Nation** Österreich  
**Geb. am** 8.10.1997  
**Pflichtsp./Tore** 60/5  
**Vorher:** SK Rapid II



**Veton Berisha** 9

**Gew./Gr.** 73 kg/175 cm  
**Nation** Norwegen  
**Geb. am** 13.4.1994  
**Pflichtsp./Tore** 56/9  
**Vorher:** Greuther Fürth



**Andrija Pavlović** 22

**Gew./Gr.** 82 kg/189 cm  
**Nation** Serbien  
**Geb. am** 16.11.1993  
**Pflichtsp./Tore** 19/5  
**Vorher:** FC Kopenhagen



**Aliou Badji** 27

**Gew./Gr.** 75 kg/189 cm  
**Nation** Senegal  
**Geb. am** 10.10.1997  
**Pflichtsp./Tore** 4/0  
**Vorher:** Djurgården



**Deni Alar** 29

**Gew./Gr.** 79 kg/185 cm  
**Nation** Österreich  
**Geb. am** 18.1.1990  
**Pflichtsp./Tore** 161/48  
**Vorher:** SK Sturm Graz

## ANGRIFF



**Andrei Ivan** 97

**Gew./Gr.** 80 kg/184 cm  
**Nation** Rumänien  
**Geb. am** 4.1.1997  
**Pflichtsp./Tore** 30/3  
**Vorher:** FK Krasnodar

## TRAINER

### Dietmar Kühbauer

**Zur Person**  
 geb. am 4. April 1971 in Heiligenkreuz

#### Karriere als Spieler/Trainer

Anfang Oktober kehrte der 47-Jährige nach knapp zwei Jahrzehnten zu seinem Herzensverein zurück: 1992 bis 1997 war er bei uns erfolgreich als Spieler im Einsatz (176 Pflichtspiele/39 Tore; österreichischer Cupsieger 1995, österreichischer Meister 1996 und Europacupfinalist 1996), ehe er im Ausland insgesamt fünf Jahre bei Real Sociedad und beim VfL Wolfsburg engagiert war. Danach ließ er beim SV Mattersburg seine Spielerkarriere ausklingen (2008). Als Trainer begann Kühbauer im Dezember 2008 bei der zweiten Mannschaft von Admira Wacker, wo er 2010 die Profis übernahm und in die Bundesliga führte (2011). Bis 2013 blieb Kühbauer in der Südstadt, erreichte Platz 3 und den Europacup, ehe er zum WAC wechselte (wo er bis November 2015 blieb), mit dem er ebenso auf der europäischen Bühne reüssierte. 2018 ging er dann zum SKN St. Pölten, wo er sich mit den Niederösterreichern in der oberen Tabellenhälfte behauptete.



**Absicherung  
und Offensive:  
Gegen die  
Admira werden  
Manuel Martić  
und Co. beides  
benötigen.**

Text: Gerald Pichler  
Foto: GEPA-Pictures.com

# START IN EIN NEUES FORMAT

Mit einem Heimspiel gegen die Admira startet Rapid in die erstmals ausgetragene Qualifikationsgruppe der Bundesliga.

Wie bekannt hat es unsere Mannschaft leider nicht geschafft, sich für die Meistergruppe der Bundesliga zu qualifizieren. Dennoch ist die Saison noch lange nicht vorbei und es besteht immer noch die Chance, einen Europacup-startplatz zu erringen. Zum Auftakt der Qualifikationsgruppe hat Rapid im Allianz Stadion die Admira zu Gast, gegen die man sich in der Vergangenheit aber selten leichttat. Doch gerade in der ansonsten sehr durchwachsenen Saison 2018/19 gelangen uns gegen die Niederösterreicher in den beiden bisherigen Bundesligaduellen zwei Siege. Zum Saisonauftakt siegten

die Grün-Weißen in der Südstadt klar mit 3:0, wobei die Tore durch Thomas Murg, Andrei Ivan und Boli Bolingoli bereits vor der Pause fielen. So erfolgreich ging die Saison leider nicht weiter, aber auch im Heimspiel am 28. Oktober 2018 war unsere Mannschaft erfolgreich. Es war der große Tag von Innenverteidiger Mario Sonnleitner, der hier beide Tore erzielte.

## Im Allianz Stadion noch unbesiegt

Das anstehende Duell mit der Admira ist das 125. Meisterschaftsheimspiel Rapids gegen die Niederösterreicher, die bis 1966 in Wien (Jedle-

see) beheimatet waren. Davon konnte Grün-Weiß 73 Spiele gewinnen. Gegen keinen anderen Gegner hat Rapid daheim so viele Siege gefeiert und so viele Tore erzielt (301 Tore in 124 Heimspielen). Seitdem wir die Heimspiele im Allianz Stadion austragen, haben wir zudem gegen die Admira noch nie verloren: In fünf Spielen gab es fünf Siege und ein Remis. Nur einen einzigen Gegentreffer musste man seitdem in Hütteldorf hinnehmen, das Torverhältnis spricht mit 11:1 eine deutliche Sprache. Diese erfolgreiche Serie muss nun fortgesetzt werden, um die Chance auf Platz 7 zu wahren. Sollte das gelingen, wäre auch eine Teilnahme an der UEFA Europa League nächstes Jahr weiterhin ein Thema.

### Mehr Tore in Heimspielen

Um dieses Ziel zu erreichen, muss vor allem die Performance in Heimspielen verbessert werden. In der Herbstsaison gelangen uns in neun Heimspielen insgesamt nur sechs Tore – so wenige Heimtore erzielte kein anders Bundesligateam. Diesbezüglich gab es in den bisherigen Heimspielen des Jahres 2019 bereits einen Aufwärtstrend zu verzeichnen, denn nach dem 5:2-Heimsieg im ÖFB-Cup gegen Hartberg fügte man Meister RB Salzburg mit 2:0 die bisher einzige Niederlage in der Bundesliga zu. Am Ende reichte es jedoch nicht, um noch die Top 6 zu erreichen. Auch im letzten Liga-Heimspiel gegen Hartberg gelangen zwei Tore, nach einer 2:0-Pausenführung musste man sich aber am Ende mit einem 2:2-Remis begnügen. ◀

## BILANZ

**GESAMTBILANZ:** 248 Spiele:

136 S / 53 U / 59 N – Tore: 534:301

**HEIMBILANZ:** 124 Spiele:

73 S / 26 U / 25 N – Tore: 301:146

**1. SPIEL GEGENEINANDER:** 23.11.1919 (5:2)

**1. HEIMSPIEL:** 20.06.1920 (11:2)

**HÖCHSTER SIEG:** 11:2 (20.06.1920)

**HÖCHSTER HEIMSIEG:** 11:2 (20.06.1920)

**HÖCHSTE NIEDERLAGE:** 0:4 (12.03.2016)

**HÖCHSTE HEIMNIEDERLAGE:** 0:4 (12.03.2016)

## DIE MEISTEN SPIELE

43 Spiele:	Michael Konsel
42 Spiele:	Reinhard Kienast
40 Spiele:	Peter Schöttel
34 Spiele:	Hans Krankl
32 Spiele:	Karl Brauner
31 Spiele:	Heribert Weber, Steffen Hofmann
30 Spiele:	Herbert Feurer
29 Spiele:	Johann Pregesbauer
27 Spiele:	Werner Walzer, Egon Pajenk
25 Spiele:	Alfred Körner, Franz Binder, Kurt Garger
24 Spiele:	Gerhard Hanappi, Rudi Flögel
...	
21 Spiele:	u. a. <b>Mario Sonnleitner</b>
16 Spiele:	u. a. Didi Kühbauer, <b>Stefan Schwab</b>
15 Spiele:	u. a. <b>Deni Alar</b>

## DIE MEISTEN TORE

33 Tore:	Franz Binder
26 Tore:	Hans Krankl
21 Tore:	Robert Dienst
17 Tore:	Franz Weselik
15 Tore:	Alfred Körner
14 Tore:	Josef Uridil
10 Tore:	Hans Riegler
9 Tore:	Heribert Weber
...	
5 Tore:	u. a. <b>Stefan Schwab</b>
4 Tore:	u. a. Didi Kühbauer, <b>Deni Alar</b> , <b>Thomas Murg</b>
3 Tore:	u. a. <b>Mario Sonnleitner</b>

EIN ECHTER GRÜNER  
**TIPPT AUF  
GRÜNEM BODEN!**

Jetzt am Handy oder  
beim **Betmobil** bei den  
Sektoren 11-14 tippen!



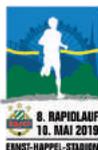
TREUER PARTNER VON



Teilnahmebedingung:  
Volljährigkeit



# STARTSCHUSS NUMMER 8



Ob Jung oder Alt, Groß oder Klein, Hobby- oder Profisportler, unser Rapidlauf beim Wiener Prater hat sich über die Jahre zu einer absoluten Outdoor-Institution entwickelt – und findet im Mai bereits zum achten Mal statt. **Text: Günther Bitschnau | Fotos: GEPA-Pictures.com**

Es ist dieser Moment, wenn alle erschöpft, aber glücklich ins Ziel gekommen sind, der uns Jahr für Jahr zum Weitermachen motiviert. Angeführt von Klubservice-Leiter Andy Marek und seinem Team veranstaltet der SK Rapid auch heuer wieder den großen Rapidlauf. An diesem beteiligen sich immer mehr LäuferInnen, sind mit viel Spaß bei der Sache und dienen am Ende sogar noch einem Mehrwert. So wird ein Teil des Startgeldes wieder einem karitativen Zweck, nämlich dem Projekt „Kinderzukunft Rapid“ in Zusammenarbeit mit der Volkshilfe, zugutekommen. Das Sportspektakel findet heuer zum 8. Mal statt, wie gewohnt



**Sportlich aktiv für den guten Zweck – Infos unter [rapidlauf.at](http://rapidlauf.at)**

beim Wiener Prater, diesmal am **10. Mai**. Es warten der Alfred Körner-Lauf (Hauptlauf, Länge: 5,4 km), die Wiener Zucker-Kinderläufe oder der Nordic-Walking-Bewerb. Alle motivier-

ten Rapid-Fans oder auch sportlich Interessierte – professionelle Athleten beteiligen sich mittlerweile auch am Rapidlauf – können sich ab sofort anmelden, entweder über **pentek-payment.at** oder im **Fancorner**, und gegen die Startgebühr von 20 Euro seid ihr dabei (Kinder bis 14 Jahre laufen beim Kids-Run kostenlos). Alle, die sich bis Sonntag, 5. Mai 2019, 23.59 Uhr, anmelden, bekommen unser Starter-Package und ihre Startnummer. „Es würde uns freuen, wenn ihr alle mit viel Begeisterung dabei seid und mitmacht – starten wir gemeinsam durch“, zeigt sich nicht nur Klubservice-Leiter Andy Marek sehr engagiert. ◀

# JUGEND AM BALL

Nicht nur der Rapidlauf ist bei uns nicht mehr wegzudenken, sondern auch die SK Rapid-Jugendcamps, die wir auch heuer wieder veranstalten. Anmeldungen sind ab sofort möglich!

Text: Günther Bitschnau | Fotos: ChaLuk

Bei unseren Fußballcamps, die wir in den Sommermonaten zum 23. Mal veranstalten, werden Kinder im Alter von 8 bis 15 Jahren angesprochen. Zusammen mit geschulten Trainern geht es hier an die Einheiten, werden Tricks und Basisinfos vermittelt und Spielzüge oder technische Finessen geübt. Zudem erhalten alle TeilnehmerInnen ein Rapid-Trikot, einen adidas-Ball und eine Trinkflasche. Abgehalten werden die Camps an 11 Terminen in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland, darunter dreimal in Hütteldorf. Tolle Sache: Da und dort schauen Spieler von unseren Profis vorbei und die besten Spieler des jeweiligen Camps werden zu einem Probetraining bei unserem SK Rapid-Nachwuchs eingeladen! Anmeldungen sind ab sofort unter [rapidshop.at](http://rapidshop.at) bzw. im Fancorner möglich – Greenie-Mitglieder sparen 10 Prozent auf den Gesamtpreis und profitieren von vielen weiteren tollen Zuckerln.

[skrapid.at/jugendcamps](http://skrapid.at/jugendcamps)  
[skrapid.at/greenies](http://skrapid.at/greenies)

Bei Fragen: **Lukas Kain (Tel.: 01/727 43 17, [kain@skrapid.com](mailto:kain@skrapid.com)** ◀



## SK RAPID-JUGENDCAMPS 2019

CAMP A	30.06.–06.07.	Ollersdorf (Bgd.)
CAMP B	07.07.–13.07.	Tulln
CAMP C	08.07.–12.07.	Wien-Hütteldorf*
CAMP D	14.07.–20.07.	Yspertal
CAMP E	21.07.–27.07.	Wieselburg
CAMP F	28.07.–03.08.	Mistelbach
CAMP G	04.08.–10.08.	Lunz am See
CAMP H	12.08.–16.08.	Wien-Hütteldorf*
CAMP I	18.08.–24.08.	Bad Tatzmannsdorf
CAMP J	19.08.–23.08.	Klosterneuburg*
CAMP K	26.08.–30.08.	Wien-Hütteldorf*

\* Die Termine in Wien-Hütteldorf und Klosterneuburg finden von 8.00 bis 17.00 Uhr und ohne Übernachtung statt.

# TRAINER-ROCHADE: ZELJKO RADOVIC NEUER CHEFTRAINER

Ab sofort gibt es Neuerungen in Sachen Cheftrainer für SK Rapid II und die Akademiemannschaften.

Text: Mario Römer | Fotos: SK Rapid



Die beiden längstdienenden Cheftrainer mit UEFA-Profi-Lizenz verlängerten erfreulicherweise bereits vorzeitig ihren Vertrag. So hat Zeljko Radovic seinen Kontrakt um drei weitere Saisons prolongiert und wird seine erfolgreiche Arbeit fortsetzen. Künftig der Akademie des SK Rapid erhalten bleibt auch Walter Knaller. Der 61-jährige Kärntner, der sowohl im Profi- wie im Nachwuchsbereich auf viel Erfahrung zurückgreift, wird auch 2019/20 die grün-weiße U15-Auswahl betreuen und verlängerte um zwei weitere Spielzeiten. Knaller kam im Juli 2015 von der Admira, wo er u. a. Cheftrainer der Profimannschaft und Akademieleiter war. „Ich freue mich sehr, dass Walter Knaller in unserem Team bleibt. Aufgrund seiner

fachlichen und menschlichen Qualitäten ist er einer der besten Männer, die wir in unserem Nachwuchs in verantwortungsvoller Position haben“, so Willi Schuldes, sportlicher Leiter Rapid II/Akademie/Nachwuchs. Muhammet Akagündüz, der seit 2012 als Coach beim Nachwuchs und seit 2016/17 bei der zweiten Mannschaft tätig war, wird das Zepter weitergeben. Schuldes: „Muhammet Akagündüz strebt seinen nächsten Karriereschritt an. Wir haben ihm ein Angebot gemacht, bis Saisonende die zweite Mannschaft weiter zu betreuen und danach in verantwortlicher Position in unserer Akademie zu arbeiten, doch ‚Aka‘ sieht seine Zukunft im Profibereich. Im Namen des SK Rapid danke ich ihm herzlich für seine Ar-

beit und bin überzeugt, dass er eine sehr erfolgreiche Trainerlaufbahn vor sich hat. Der bisherige U18-Cheftrainer Zeljko Radovic, der bereits seit fast acht Jahren bei uns tätig ist und einen hervorragenden Job ausübt, übernimmt die Position des Cheftrainers unserer zweiten Mannschaft. Der mit Saisonende auslaufende Vertrag von Akagündüz wurde einvernehmlich aufgelöst.“ Die U18-Akademieauswahl wird bis Saisonende weiter von Radovic betreut, aufgrund der Doppelfunktion als Cheftrainer bei Rapid II wird er dabei von Rainer Hannebeck als Co-Trainer und von Willi Schuldes unterstützt. Bei Rapid II kann Radovic auf das bisherige Betreuersteam mit Co-Trainer Patrick Jovanovic an der Spitze zählen. ◀



# AUCH KINDER FAHREN AUTOS. HEUTE ANDERE ALS MORGEN.

Als verantwortungsvolles Unternehmen erachten wir es als selbstverständlich, einen wichtigen Beitrag zum Erreichen der Klimaschutzziele zu leisten. Deshalb setzen wir schon heute verstärkt auf CNG (Compressed Natural Gas) als Kraftstoff. CNG ist derzeit der kostengünstigste Weg, den Schadstoffausstoß im Straßenverkehr langfristig zu reduzieren. Denn mit Erdgas als Kraftstoff werden bis zu 80 % weniger Ozon bildende Schadstoffe produziert – und das bei einer Ersparnis von bis zu 50 % pro Tankfüllung. Grund genug, unser bereits flächendeckendes CNG-Tankstellennetz weiter auszubauen.

Mehr OMV erleben auf: [www.omv.com](http://www.omv.com)

Die Energie für ein besseres Leben.





# ANPFIFF FÜR DIE ADMIRA

Trotz aktuellem Lauf ließen auch die Südstädter im Herbst viele Punkte liegen und befinden sich nun im unteren Play-off.

Text: Mario Römer | Foto: GEPA-Pictures.com

Dass es keine leichte Saison werden würde, war in der Südstadt von Beginn an klar: zu groß der Kaderumbruch, um eine konkurrenzfähige Truppe auf den Platz zu stellen. Trotz erfolgreicher Vorsaison und dem Erreichen der Qualifikation für den Europacup gab Ex-Trainer Ernst Baumeister den „Klassenerhalt“ als Saisonziel aus. Nach etlichen Niederlagen, darunter im Allianz Stadion, musste Baumeister aber seinen Platz räumen. Mit dem Deutschen Reiner Geyer kam ein neuer Coach, der Trainereffekt blieb aber zunächst aus. Weil zu wenig Zeit war, um eine Einheit zu formen, gab es am Ende der Herbstsaison nur den letzten Tabellenplatz mit zwei Punkten nach dem Trainerwechsel. Alles anders 2019: Trainer Geyer

drehte in der Vorbereitung an den richtigen Schrauben. Mit zehn Punkten aus vier Spielen hat man bereits fast so viele Zähler eingefahren wie in den 18 Ligaspielen im Herbst. Einen Anteil daran hat auch Ex-Rapidler Christoph Schösswendter, der im Winter in die Südstadt zurückkehrte und der Defensive Stabilität verlieh. Auch in der Offensive konnte die Mannschaft um Kapitän Toth im Frühjahr zulegen. Während es im vergangenen Halbjahr noch 17 geschossene Tore waren, durfte man im Frühjahr bereits 9 Treffer bejubeln. Die Leistungskurve zeigt weiter nach oben, nur in Hütteldorf hatte man es stets schwer. Zum Auftakt in der Quali-Gruppe werden die Karten allerdings neu gemischt und so trennen Rapid



## KLUB-INFOS

**VEREINSNAME**  
FC Flyeralarm Admira  
**GRÜNDUNGSJAHR** 1905  
**ADRESSE** Johann-Steinböck-Straße  
5B, 2344 Maria Enzersdorf  
**E-MAIL** office@flyeralarmadmira.at  
**HOMEPAGE** www.flyeralarmadmira.at

**PRÄSIDENT** Philip Thonhauser  
**MANAGER** Amir Shapourzadeh  
**Geschäftsführer** Thomas Drabek  
**MARKETING** Patrick Pauli **SPIELBETRIEB/PRESSE** Roland Kormesser  
**ORGANISATION** Selina Kafka  
**TRAINER** Reiner Geyer  
**CO-TRAINER** Michael Horvath  
**TORMANNTRAINER** Martin Dedek

## KADER

Nr.	Pos.	Name
1	T	Andreas Leitner
2	A	Fabio Strauss
3	A	Milos Spasic
4	A	Sebastian Bauer
5	A	Bjarne Thölke
6	A	Christoph Schösswendter
7	S	Dominik Starkl
8	A	Stephan Zwierschitz
9	S	Sasa Kalajdzic
10	M	Daniel Toth
11	S	Sinan Bakis
12	A	Lukas Malicsek
13	S	Pyry Soiri
14	M	Morten Hjulmand
16	S	Patrick Schmidt
17	A	Jonathan Scherzer
18	M	Manuel Botic
19	M	Wilhelm Vorsager
20	M	Marco Kadlec
21	S	Seth Paintsil
22	M	Marcus Maier
23	A	Pascal Petlach
24	M	Marco Hausjell
25	M	Dominik Puster
27	A	Emanuel Aiwu
28	T	Marcel Köstenbauer
29	T	Manuel Kuttin
30	T	Semir Karalic
31	M	Kolja Pusch
35	A	Paul-Friedrich Koller
44	S	Marin Jakolis
99	M	Florian Fischerauer

und Admira nach der Punktehaltung nur mehr drei Zähler. ◀



FANARTIKEL DES MONATS  
**APRIL 2019**

# NOSTALGIE-NOTIZBUCH

JETZT NEU IM FANSHOP UND UNTER [RAPIDSHOP.AT](http://RAPIDSHOP.AT)

# DA GEHEN RAPID-FANS APP:

Gratis-Tickets und vieles mehr  
in der Wien Energie-Vorteilswelt.



Foto: © GEPA pictures

Jetzt  
downloaden

Die Wien Energie-Vorteilswelt lässt grün-weiße Herzen höherschlagen: Ob Freikarten zu SK Rapid Wien-Spielen oder besondere Fanartikel – die exklusiven Vorteile für Rapid-Fans sind garantiert ein Volltreffer. Zusätzlich können alle Wien Energie-Kundinnen und -Kunden über Ermäßigungen für Kino und Konzerte sowie Gewinnspiele jubeln. Die Gratis-App gleich im App Store oder bei Google Play downloaden! Mehr Informationen auf [wienenergie.at/vorteilswelt](http://wienenergie.at/vorteilswelt)



WIEN ENERGIE

Vorteilswelt